Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 13 407
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Christian Gräff (CDU)

vom 05. Februar 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Februar 2018)

zum Thema:

Beteiligung des Landes Berlin am Bundesprogramm Errichtung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im Rahmen des Sofortprogramms Saubere Luft 2017 bis 2020

und **Antwort** vom 13. Februar 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Feb. 2018)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Christian Gräff (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/13407
vom 05.02.2018
über Beteiligung des Landes Berlin am Bundesprogramm Errichtung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im Rahmen des Sofortprogramms Saubere Luft 2017 bis 2020

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Ist dem Senat der Aufruf des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie vom 28.12.2017, veröffentlicht im Bundesanzeiger am 04.01.2018, für das o.g. Förderprogramm bekannt?

Antwort zu 1:

Diese Förderbekanntmachung ist der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz bekannt.

Frage 2:

Ist dem Senat bekannt, dass hierzu eine 100%ige Förderung des Bundes erfolgt?

Antwort zu 2:

Diese Förderquote ist dem Senat bekannt.

Frage 3:

Hat der Senat vor, sich an dieser Fördermittelausschreibung des Bundes zu beteiligen?

Frage 4:

Wenn 3. nein, warum nicht?

Antwort zu 3 und zu 4:

Die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz hat mehrere Ladeinfrastrukturbetreiber zur Beteiligung an einem gemeinsamen Förderantrag eingeladen.

Frage 5:

Wenn 3. ja, in welcher Projektstruktur wird eine Bewerbung Berlins abgegeben und wer trägt die Federführung für die Bewerbung des Landes Berlin?

Antwort zu 5:

Die Projektstruktur ist noch in Abstimmung. Die Förderbekanntmachung sieht eine Federführung der antragstellenden Kommune vor.

Frage 6:

Wann wird mit einer Abgabe einer Bewerbung des Landes Berlin gerechnet?

Antwort zu 6:

Das Antragsverfahren sieht zwei Stufen vor. Für die erste Antragsstufe sind Projektskizzen bis zum 31. März 2018 vorzulegen.

Berlin, den 13.02.2018

In Vertretung

Jens-Holger Kirchner
.....
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz